



Ein Film von Maria Brendle

Regie	Maria Brendle
Drehbuch	Maria Brendle
Genre	Kinderfilm
Produktionsjahr	2013
Dauer	19 Min. 33 Sek.
Drehformat	Arri Alexa
Vorführformate	HDCamSR, HDCam, Blu-Ray, DVD, DCP
Seitenverhältnis	Scope 2.39:1
Ton	Stereo, 5.1
Sprache, Untertitel	Deutsch en/fr

Produktionsleitung	Moritz Schneider
Regieassistentz	Ares Ceylan
Casting	Maria Brendle, Dominik Wolfinger, Cosima Frei
Script	Ines Brändli
Aufnahmeleitung	Anita Blumer
Set-Aufnahemleitung	Marcos Gomez
Kamera	Fabian Gamper
Kamera-Assistenz	1. Nathalie Kamber, 2. Sarah Jüstrich
Chefbeleuchtung	Stefan Dux
Licht	Fabian Lüscher, Nicole Boner
Kamerabühne	Nik Delley
Ton	Christian Schächli
Ausstattung	Leonie Lieberherr, Julie Nielsen
Kostüme	Jeannine Schnetzler, Jacqueline Maibach
Maske	Alexandra Lampart
Montage	Bigna Tomschin
Schnittassistentz	Mirjam Zimmermann
Compositing	Ralph Wetli
Tongestaltung	Kurt Human
Tonmischung	Gregg Skerman
Musik	Olav Lervik
Catering	Ulrike und Wilfried Brendle, Restaurant Lilienthal
Standfotos	Michael Schäuble
Grafik	Katharina Welte, Jonas Bayona

Hauptrollen	Silke Geertz, Mandana Schulz-Rinne
Nebenrollen	Aaron Hitz, Daniel Frei, Maximilian Kraus, Katrin Blum

Produktion	Zürcher Hochschule der Künste Fachrichtung Film Studiengang Bachelor of Arts in Film
Produktionsjahr & Copyright	2013 ZHdK Fachrichtung Film
Studienleitung Bachelor of Arts in Film	Prof. Bernhard Lehner
Projektleitung	Jasmin Hoch
Produktionsleitung	Filippo Bonacci

Dank an

Luca Zuberbühler, Pascal Griesshammer, Mike Schärer, Stefan Jäger, Michael Vögtlin, Manu Gerber, Gerda Grossmann, Ulrike, Wilfried, Ben, Ernst und Edelgard Brendle, Herbert und Hildegard Kaiser, Katharina Welte, Steffie Mayer, Rebecca Moser, Michael Schäuble, Cosima Frei, Gisella Congiu, Anita Häni, Caro Feder, Flo Baumann, Wendy Pillonel, Lukas Graf, Atelier 229, Fariba und Carsten Schulz, Darmstädter Tonband und Stereofreunde, Kinderagenturwiss.ch, Zoo Zürich, Liegschaftenverwaltung Zürich, Chantal Moor, Monika Leemann, Mobile Begleitetes Wohnen Zürich, Claudio Tamò Schule Auzelg

Synopsis

Nachdem die 8-jährige Emma aus dem Kinderheim ausgerissen ist, glaubt sie, in der Wohnung der blinden Evelyn ein perfektes Versteck gefunden zu haben, denn hier ist sie unsichtbar. Doch Evelyn entgehen die fremden Geräusche in ihrer Wohnung nicht. Sie spielt das stille Versteckspiel ihrer kleinen Mitbewohnerin mit und lernt schliesslich die Welt durch Emmas Kinderaugen kennen.

After running away from an orphanage, 8-year old Emma believes to have found the perfect hiding place in the apartment of a blind woman named Evelyn. To her, Emma is invisible but not for Evelyn's sense of hearing. She plays along with her little roommate's silent game of hide-and-seek and learns to see the world through the eyes of a child.

Biografie Maria Brendle, Regie

Maria Brendle ist 1983 in Singen geboren. Nach dem Fachabitur studierte sie Grafikdesign und besuchte eine Filmschule in Spanien. 2007 arbeitete sie für eine Werbeagentur. Es folgten freie Auftragsarbeiten für Werbung, TV, sowie diverse Filmprojekte. 2013 Bachelor of Arts in Film an der Zürcher Hochschule der Künste.

Filmografie Maria Brendle

2013	Blinder Passagier, 20' Fiction
2012	Schwarze Trauer, Rote Lippen, 7' Fiction Meeresfrüchtchen, 11' Fiction
2011	Home.ch – Werbespot (Co-Regie: Caroline Feder, Monica Amgwerd), 0:30' Fiction
2009	Timeshift, (Co-Regie, Co-Autorin: Cosima Frei), 4' Fiction Singen im Herbst, 17' Dok
2008	Puzzled, (Co-Regie, Co-Autoren: Pascal Griesshammer, Cosima Frei), 6' Fiction Blickwinkel, 3' Dok

E-Mail  mail@maria-brendle.de

Webseite  www.maria-brendle.de
